1960

2010

50 Jahre Jugendkapelle Aich

Musikverein Aich ev

Die erste spielfähige Jugendkapelle, bestehend aus 17 Buben, gab im Jahr 1960 an der Jahresfeier des Musikvereins ihr Debüt. Den Grundstein gelegt hat der damalige Dirigent Fred Stumpe.

Hintere Reihe von links: *Wolfgang Laux, Sepp Demel, Werner Pausch, Alois Elgner, Werner Schmid, Willi Schmid, Ludwig Laux, Dieter Melchinger, Hans-Dieter Märkle, Heinz Baier, Albert Maier.*
Vordere Reihe von links: *Walter Binder, Heinrich Binder, Gerhard Schmid, Siegfried Eisele, Siegfried Schweizer, Ludwig Graf*
In der Mitte liegend: *Heidelinde Schmid*
Vorne sitzend von links*: Hans-Dieter Dengler, Siegfried Vacelsi, Herbert Pausch.*

Festbuch

zum 50-jährigen Jubiläum
der Jugendkapelle
im Musikverein Aich e.V.

Aichtal-Aich, den 9. Mai 2010.

ELEKTRO HAUG

Inhaber: Walter Laux

- EDV-Netzwerktechnik
- Video- und Standard-Sprechanlagen
- Antennenbau
- Altbaurenovierungen
- Neubauinstallationen
- Satellitentechnik

Bergstraße 76 · 70186 Stuttgart · Tel. 07 11/46 53 14 · Fax 07 11/48 32 40
E-Mail: Elektro-Haug@t-online.de

Aichtal Apotheke

Apotheker Dr. Winfried Brändle

Waldenbucher Straße 38 · 72631 Aichtal-Aich
Telefon 0 71 27/5 01 72 · Fax 0 71 27/95 30 31
E-Mail: info@aichtal-apotheke.de
www.aichtal-apotheke.de

Seit 26 Jahren sind wir in Grötzingen auf dem Wochenmarkt und freuen uns auf jeden Aichtaler der zu uns findet.
Wir bieten ihnen frisches Gemüse, knackige Salate, Obst der Saison und im Sommer frische Sommerschittblumen.
Außerdem noch Wurstkonserven aus eigener Haltung und Schlachtung.
Schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei.

Hanne und Hans Arnold
70794 Filderstadt-Sielmingen, Tel. 0 71 58/83 13

PS. Auch Bestellungen für exotische Früchte erfüllen wir gerne.

GRUSSWORTE

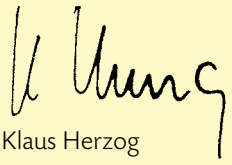
Es gibt wohl kaum jemanden, der nicht gerne Musik hört. Doch selbst ein Instrument zu erlernen und dieser Passion nachzugehen, eröffnet einen neuen Bezug zur Musik.
Das Zusammenspiel mit anderen Instrumenten, das Zusammensein mit Musikerfreunden, die Aufregung während der Auftritte, die Genugtuung und Freude über ein harmonisches Spiel, das alles sind nur ein paar Aspekte, die Musik aktiv betrieben, vermittelt.

Ich freue mich, heute dem Musikverein gratulieren zu können.

Seit 50 Jahren wird in diesem Verein ehrenamtlich die Freude am Musizieren an die junge Generation weitergegeben, hier wird mit ihrer Jugendarbeit der Grundstein gelegt. Viele, die als Kind beim Musikverein Aich ein Instrument erlernt haben, musizieren heute in der Stammkapelle und einige von ihnen geben ihr Wissen und Können an die Jugend weiter.
50 Mädchen und Jungen musizieren derzeit zur eigenen Freude und zur Freude aller Zuhörer in der Jugendkapelle. 1960 begann die Jugendarbeit mit 17 Buben.
Mit dem neuen Konzept in der Jugendarbeit hat sich der Verein selbst ein Geschenk gemacht. Es ist die erfolgreich angelaufene Kooperation zwischen dem Musikverein Aich, der Musikschule Neckartaiflingen, der Grundschule Aich und der Stadt, die Kinder zum Lernen von Blasinstrumenten ermutigt.

Im Namen der Stadt danke ich allen, die ehrenamtlich die Jugendlichen begleiten und wünsche für die Zukunft alles Gute. Den Gästen und allen Zuhörern wünsche ich frohe Stunden beim Musikverein Aich.

Ihr
Bürgermeister



Klaus Herzog

Seit über 60 Jahren
Auch Ihr Maler

AUCH

Malerarbeiten
Tapezieren
Gerüstbau
Fassadenanstriche
Vollwärmeschutz
Fußbodenbeläge
Teppichböden

Malerbetrieb Walter Auch GmbH
Lichtensteinstraße 8, 72631 Aichtal-Grötzingen
Telefon 07127/51927, Telefax 07127/57395
E-Mail: info@auch-malerbetrieb.de, www.auch-malerbetrieb.de

Küchen von
impuls pino

Einbauküchen, Elektrogeräte
Büroeinrichtungen, Bürostühle
Innenausbau
Planung und Konstruktion
Montage

Waldenbucher Str. 4/1 · 72631 Aichtal
fon 07127-9606162 · fax 9606165
www.dorfschmid.net

Ihr zuverlässiger Partner

GRUSSWORTE

Der Musikverein Aich, 1925 gegründet, feiert in diesem Jahr das 50-jährige Bestehen seiner Jugendkapelle.

Mit stolz blickt der Musikverein Aich auf eine lange Jugendarbeit zurück.

1960 gründete der damalige Dirigent Fred Stumpe die Jugendkapelle des Musikverein Aich. Bis ca. 1985 wurden die Jugendlichen von eigenen Musikerinnen und Musikern ausgebildet. Seit ca. 1985 wurde eine Zusammenarbeit mit der Musikschule Neckartailfingen eingegangen. Dort werden die Jugendlichen heute von geschulten Musiklehrern professionell ausgebildet. Neben der Gewinnung von Jugendlichen für das eigene Stammorchester ist die Jugendarbeit des Vereins mehr und mehr zu einem festen Bestandteil des Dorfgeschehens geworden.
2009 wurde die Gründung einer Bläserklasse in der Grundschule von Aich unter dem Dach der Stadt Aich in Zusammenarbeit mit der Musikschule und finanzieller Unterstützung des Musikvereins Aich gegründet.

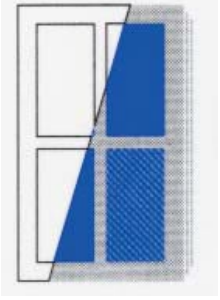
Die Jugendkapelle wird heute von Katja Sequenzia geleitet. Neben der Jugendkapelle gibt es seit 2010 auch wieder die Ausbildung in Vorgruppen.

Ich wünsche dem Musikverein Aich mit seiner Jugendkapelle weiterhin viel Erfolg.

Blasmusik-Kreisverband Stuttgart/Filder

E. Krause

Eberhard Krause
Vorsitzender



Fensterbau
FRITZ
Schreinerei

Fenster in Holz,
Kunststoff
und Holz-Alu
Haustüren
Zimmertüren
Verglasungen
Reparatturen
Innenausba

Tobias Fritz
Glasermeister
Schönaicher Straße 9
72631 Aichtal-Neuenhaus
Telefon 071 27/5 13 2 6
Telefax 071 27/5 02 47

KRAUT
Farben Wohngestaltung

Fassadenanstriche
Vollwärmeschutz
Putzarbeiten
Gerüstbau
Bodenbeläge
Parkettveredelung
Tapeten und Gardinen

Malermeister
Holger Kraut
Keplerstraße 15
72666 Neckartailfingen
Telefon 07127/34344
Telefax 07127/21028
info@maler-kraut.de

Häussermann

FRUCHTSÄFTE
GETRÄNKEFACHMARKT

Qualität, die man schmeckt!

NECKARTAILFINGEN, Hirschstr.12 u. Tübingerstr.137
Besuchen Sie uns im Internet: **www.haeussermann-fruchtsaefte.de**

HIEMER
Mobilfunk und Kommunikationstechnik
Heideweg 4, 72631 Aichtal-Aich
Telefon 0 71 27/9 56 70, www.Hiemer.biz

- Mobil-Funktelefone
- Funkgeräte
- Navigationssysteme GPS
- Telefonanlagen – Faxgeräte
- Fernüberwachung – Alarmierung

GRUSSWORTE

In diesem Jahr feiert die Jugendkapelle unseres Musikvereins ihren 50. Geburtstag.

Wir sind stolz darauf, eine Jugendkapelle zu haben, die seit einem halben Jahrhundert immer spielfähig und begeisternd bei der Sache ist. Gemeinsam durchgeführte Veranstaltungen und Erlebnisausflüge fördern das Miteinander.

Es liegt in unser aller Interesse, dass die Jugendlichen im Musikverein Aich eine gute Ausbildung erhalten. Diese wird durch die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Musikschule Neckartailfingen gewährleistet und das schon seit über 25 Jahren.
Mit einer qualifizierten Jugendarbeit sichern wir den Erfolg unserer Stammkapelle, die bereits seit 85 Jahren zum „guten Ton" in unserer Gemeinde beiträgt. Auch wir haben die angenehme Schule der Jugendausbildung und das gemeinsame Musizieren in der Jugendkapelle genossen.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen, die den Musikverein Aich und seine Jugendkapelle unterstützen, insbesondere bei unseren Mitgliedern, der Stadt Aichtal, dem Kreisverband der Blasmusik Stuttgart/Filder und natürlich den Sponsoren dieses Festbuches.

Unseren Gästen wünschen wir beim Besuch der Jubiläumsveranstaltungen frohe und unterhaltsame Stunden.

Die Vorstände

Uwe Maier
Armin Hild
Erwin Merkle

Wir wünschen der Jugendkapelle Aich
zum 50-jährigen Jubiläum alles Gute

AUTOHAUS WEBER

Audi Service

aus Liebe zum Auto!

Ihre gute Adresse in Neckartenzlingen, wenn es um Ihren VW oder Audi geht.

Neuwagen-Vermittler Jahreswagen
Unfallspezialist Autoglas-Zentrum
Service Reifen Zubehör

und vieles mehr rund ums Auto!

B 297

Autohaus Weber GmbH
Robert-Bosch-Str. 1-3 72654 Neckartenzlingen
Telefon (0 71 27) 92 92 - 0 www.weber-autos.de

SCHWÖRER

Türen · Tore
Kork · Parkett
Fenster · Pergolen
Wintergärten

Einbau-Service

72631 Aichtal, Neckartailfingerstr. 40
Telefon 07127/56509, Fax 07127/9606375

BLUMENHAUS

Käs

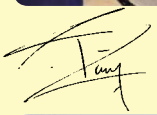
Das
Pflanzen- und
Blumen-Paradies
in Aichtal

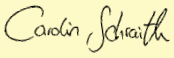
Renate Weinmann

Waldenbucher Straße 102
72631 Aichtal-Aich
Telefon 0 71 27/5 65 94
Telefax 0 71 27/5 68 26

eMail:
info@blumen-kaes.de
Internet:
www.blumen-kaes.de

GRUSSWORTE





50 Jahre Jugendkapelle Aich, d. h. ein halbes Jahrhundert stabile und gute Jugendarbeit, sei es die Arbeit mit der Vorstandschaft, des Dirigenten, mit der Stadt Aichtal oder aber die gute Zusammenarbeit mit der Musikschule Neckartailfingen, welche die Grundbasis für unsere Jugend legt.

In fünfzig Jahren hat die Jugendkapelle den einen oder anderen Wechsel in der Führung schon miterlebt und manche Turbulenz wurde gemeinsam durchgestanden. Dies zeigt sich auch dadurch, dass die Jugendkapelle Aich in den letzten fünfzig Jahren immer spielfähig war.

Es ist schwer in der heutigen Zeit junge Menschen für die Kunst der Musik zu begeistern, da für viele ein Instrument zu spielen (im Verein) bedeutet: nur Volksmusik, Märsche und Polka. Wer allerdings das Zusammenspiel in der Kapelle einmal erlebt hat, kommt davon so schnell nicht mehr los. Denn das Lob und die Anerkennung nach einem gelungenen Auftritt vor vielen Zuhörern tut gut und steigert das Selbstwertgefühl.

Es ist jedoch nicht nur die Freude an der Musik, sondern auch die Freundschaften, die die Jugendlichen durch ihr gemeinsames Hobby gefunden haben.

Die Jugendarbeit in einem Verein bedeutet nicht nur Termine zu koordinieren und bei Auftritten dabei zu sein. Vielmehr ist es heutzutage wichtig, den Jugendlichen ein vertrauter Ansprechpartner zu sein und ihnen eine Anlaufstelle und einen Rückhalt in einer immer schneller werdenden Zeit zu bieten.

Wir wünschen uns weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten und eine starke Jugendkapelle Aich!

Tanja Künig und Carolin Schraitle
Jugendleitung

BÜCKLE BAUSTOFFE

Wir haben
die Baustoffe,
die Sie suchen.
Und wir liefern
schnell.
Wir zeigen Ihnen
die Trends,
die Haus und Garten
schöner machen.

BÜCKLE BAUSTOFFE
72631 Aichtal - Aich
Waldenbucherstraße 43
Telefon 07127-5268
Telefax 07127-50050
www.bueckle-baustoffe.de
info@bueckle-baustoffe.de

BÜCKLE
BAUSTOFFE

Wir wünschen der Jugendkapelle Aich zum 50-jährigen Jubiläum alles Gute

„Entweder man geht mit der Zeit, oder man geht mit der Zeit!"

Diese Lebensweisheit begleitet mich schon sehr lange und hat dazu geführt, dass ich mich bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen an diesem Leitsatz orientiere und mich beruflich und privat daran ausrichte.

Im Umgang mit dieser Altersgruppe, die sehr kritisch und aufgeschlossen ist, erkennt man am schnellsten, dass man als deren Vorbild auch selbstkritisch und offen agieren muss. Mit dem Medium „Musik" gelingt es sehr gut Generationen und Nationalitäten miteinander zu verbinden und die Grundlage in vielen Bereichen der Entwicklung zu schaffen.
Musik in der Gruppe oder im Orchester auszuüben macht erfahrungsgemäß mehr Spaß und fördert das soziale Verhalten, denn in der Gruppe kommt es auf jeden Einzelnen an. Natürlich dürfen die Freude und der Spaß beim Musizieren nicht zu kurz kommen. Dies ist bei der Jugendkapelle Aich sehr ausgeprägt und es motiviert mich als Dirigentin ein Teil des Ganzen zu sein.
Die positive Entwicklung der Kinder und Jugendlichen spiegelt sich in der musikalischen Arbeit wider. Durch viele Proben, Auftritte und gemeinsame Unternehmungen sind wir zu einem guten Team geworden und haben schon vieles gemeistert. Ich bin überzeugt, dass wir noch lange nicht am Ende sind....
Die Kooperation von Jugend und Vereinsleitung macht es mir möglich, eine gute Arbeit zu leisten. Mein herzlicher Dank gilt hierfür den Verantwortlichen des Musikvereins Aich für die hervorragende Unterstützung. Ebenso ist die effektive Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen, wie z.B. Musikschule, allgemeinbildende Schulen, Vereinen und der Stadt ein Bestandteil dieser erfolgreichen Jugendarbeit.
Fünfzig Jahre Jugendkapelle bedeutet: „Ein halbes Jahrhundert mit der Zeit zu gehen," innovative Ideen zu entwickeln und großes ehrenamtliches Engagement zu erbringen, um Kindern und Jugendlichen die Freude am gemeinsamen Musizierens zu vermitteln.
Die Tatsache, dass die Jugendkapelle Aich jetzt schon 50 Jahre besteht, ist ein Zeugnis dafür, dass man beim Musikverein Aich schon immer die Zeichen der Zeit erkannt hat.
Hier ist ein solider Grundstein gelegt worden, auf welchem man die Erfolgsgeschichte weiter aufbauen kann. Weiterhin versuche ich den Jugendlichen das gemeinsame Musizieren mit Freude und fachlicher Kompetenz zu vermitteln und freue mich auf eine lange und gute Zusammenarbeit.
Dem MV Aich wünsche ich alles Gute und immer den richtigen Ton.

Katja Sequenzia
Jugenddirigentin

Metzgerei Hörz

... so ganz nach Ihrem Geschmack

Aichtal-Neuenhaus
Häfnerstraße 28
Tel.: (0 71 27) 53 83
Fax.: (0 71 27) 5 67 94

Qualität aus eigener Schlachtung

Platten & Buffets

Verein- & Firmenservice

Der Stuckateur gibt dem Haus das Gesicht

Wollen Sie ihr Haus oder Wohnung außen und innen verschönern

Stuck-Ausführungen
Innen- und Außenputz
Wärmeverbundsysteme
Edelstrukturputze
Maler-Streicharbeiten
Trockenbauarbeiten
Renovierungsarbeiten
Gerüstbau

ARMIN STIEFEL *Ihr Stuckarteurmeister mit Sohn*
Kanalstraße 36, 72631 Aichtal-Neuenhaus
Telefon 07127/5070 1, Fax 07127/952834, Mobil 0172/7809175

VOLKSBAR

bistro | bar

Alle Spiele der
Bundesliga und
Champions-Leage
live auf
Großbildleinwand

www.volksbar.de

Volksbar | Inhaber Frank Bunte
Waldenbucher Straße 2 | 72631 Aichtal-Aich
Telefon 0 71 27/96 04 96 | Fax 0 71 27/96 96 34

Öffnungszeiten:
Di – Do 15 – 1 Uhr | Fr + Sa 15 –2 Uhr | So 16 – 0 Uhr

Ihr Kfz- Meisterbetrieb

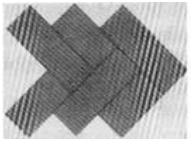
AUTO PARTNER

Bernd Schwab Michael Mohrenhardt

GbR

Kfz-Reparaturen aller Art · Autoteile und Zubehör · Reifenservice und Verkauf

Fabrikstraße 17 · 70794 Filderstadt
Fon 0711/770810 · **Fax** 0711/770817
E-Mail info@autopartner-filderstadt.de · **Internet** www.autopartner-filderstadt.de



bubeck

Fachgeschäft für
Fliesen- und Plattenarbeiten
Altbaurenovierungen
Balkon-Komplettsanierungen

Werner Bubeck

Amselweg 7
72631 Aichtal-Neuenhaus
Telefon 07127/51842
Fax 07127/59195

Karl-Pfaff-Straße 32
70597 Stuttgart
Telefon 0711/7656-803/804
Fax 0711/7656-808

1957 waren es schon 8 Jugendliche in Ausbildung. Hier mit Vorstand Karl Laux.

Von links:
Hans-Dieter Hertfelder, Emil Merkle, Sepp Demel, Walter Binder, Albert Maier, Ernst Tschürtz, Heinrich Binder, Alois Patzelt.

1962 – Jugendkapelle Aich mit Jugendlichen aus Plattenhardt – Dirigent F. Stumpe

Von links:
Hans Merkle, Jug. aus Plattenhardt, Wolfgang Steck, Walter Schwörer, Jug. aus Plattenhardt, Gewald Rauscher, Karl Stiefel, 3 Jug. aus Plattenhardt, Jörg Hiemer, Helmut Schwörer, Klaus Weinmann, Horst Zöllner, Eugen Hild, Roland Maier, Hans Graf, Walter Laux, Hartmut Steck, Hans-Dieter Dengler, Günther Hiemer, Klaus Maier, Andreas Zöllner.

1965 – Jugendkapelle Aich – Dirigenten Fred Stumpe und Ludwig Wolfbeisz

Von links hinten:
Klaus Maier, Walter Schwörer, Günther Hiemer, Hartmut Steck, Fred Stumpe, Klaus Weinmann, Ludwig Wolfbeisz, Karl Stiefel, Wolfgang Steck, Hans Merkle, Werner Steigerwald, Hans-Dieter Dengler, Roland Maier,
Von links vorn:
Günther Mack, Klaus Schwörer, Dieter Laux, Rudi Ruoff, Walter Laux, Günther Wolfbeisz, Horst Zöllner, Andreas Zöllner, Gerhard Schwörer.

50 Jahre Jugend-Vereinsgeschichte im Musikverein Aich e.V.

Fred Stumpe

Alfons Eichelbrönner

Ludwig Wolfbeisz

Im Jahr **1954** wurde erstmals im Protokollbuch von der Aufnahme 5 Jugendlicher in die aktive Kapelle des Musikvereins Aich berichtet.

Doch erst im Jahr **1960**, als Fred Stumpe den Dirigentenstab in Aich übernahm, ist die Jugendarbeit richtig in Schwung gekommen. Mit 17 Buben trat Fred Stumpe erstmals bei der Weihnachtsfeier am 26. Dezember 1960 in der Festhalle in Aich musikalisch auf.

Stumpe, ehemaliger Militärmusiker, übernahm in den folgenden Jahren seines Wirkens in Aich die Ausbildung der Jugendlichen. Der Musikverein verzeichnete in dieser Zeit einen enormen Aufschwung.

Das erste Wertungsspiel, am 25. 6. **1961** in Gültstein, brachte den 2. Rang mit insgesamt 104 Punkten. Damals waren es schon 18 Musiker. Gemeinsam musiziert wurde auch ab und zu mit Jugendlichen der Musikvereine Tischardt und Plattenhardt, deren Dirigent ebenfalls Fred Stumpe war.

1966 übernahm Alfons Eichelbrönner, Hornist des SDR-Sinfonieorchesters, die Leitung des Musikvereins, ebenso auch die Jugendausbildung. Ludwig Wolfbeisz, eigentlich immer schon »technischer Jugendleiter«, dirigierte die Jugendkapelle. Spendenfreudige Mitglieder ermöglichten im selben Jahr auch die Gründung eines Fanfarenzuges. Erstmals zum 40-jährigen Bestehen des MV Aich präsentierte sich diese Besetzung. Diese zusätzliche, musikalische Aufgabe wurde vor allem in Umzügen demonstriert.

Die fundierte Ausbildung durch Alfons Eichelbrönner, der seine ganze Schaffenskraft, den Jugendlichen des MV Aich widmete, trägt bis zum heutigen Tage reiche Früchte. Seine Arbeit spiegelte sich wider in der Häufigkeit und der Vielseitigkeit der musikalischen Auftritte. Nicht nur als große musikalische Gruppe trat man auf. Mit Quartetten, Trios, Duetten und Solis hat er es sehr gut verstanden, begabte Jugendliche zu motivieren.

Im Mai **1966** wanderte man auf der Schwäbischen Alb. Vom 15. bis 19. Juni **1967** besuchte man gemeinsam mit den aktiven des MV die Musikkapelle Aich-Assach in der Steiermark. Den Wertungsrichtern stellte man sich zum zweiten Mal beim Bundesmusikfest in Sindelfingen. Am 16. Juni **1968** erreichte man in der Unterstufe mit der »Kleinen Ouvertüre« von Haase-Altendorf den 1. Rang mit 112 Punkten. Ein schöner Lohn für harte Probenarbeit nicht nur für die Jugendlichen, sondern auch für Ludwig Wolfbeisz und Alfons Eichelbrönner. Im gleichen Jahr wurde noch das Musikfest in Gültstein besucht. Bei der Einweihung des Kindergartens in Aich war man dabei und beim MV Bonlanden absolvierte man ein Frühschoppenkonzert.

1969 wurde erstmals der Kinderfasching von der Jugendkapelle musikalisch bestritten. Man wanderte mal wieder auf den Höhen der Schwäbischen Alb.

1970 war in Aich wieder das Kreismusikfest, an dem die Jugendkapelle ebenfalls mitwirkte. Im Jahre **1972** hörte man die Jugendkapelle erstmals im Rundfunk. Bei »So singt's und klingt's im Land« war die Jugendkapelle mit dabei. Weitere nennenswerte Auftritte in diesem Jahr waren noch ein Konzert im evang. Aufbaugymnasium in Mössingen

Platzkonzert auf dem Stoderzinken/Steiermark – 1967

Platzkonzert im Schulhof von Aich/Assach – 1967

Fanfarenzug beim Kinderfest in Grötzingen – 1966

Der Musikverein Aich unterhielt in den 70/80er Jahren eine Partnerschaftsbeziehung mit dem Musikverein Aich/Assach in der Steiermark. Bei zwei Gegenbesuchen in den Jahren 1968 und 1974 war die Jugendkapelle bei den Festlichkeiten in der Steiermark jedesmal aktiv dabei.

Günther Hiemer

und das Bezirksjugendkritikspiel in Welzheim. Dort wurde man mit »gut bis sehr gut« von den Wertungsrichtern belohnt. Die Mitwirkung bei der Beerdigung des langjährigen Vorstandes und Ehrenvorsitzenden Karl Laux zählte zum traurigsten Auftritt im Jahr 1973.

1974 übernahm Günther Hiemer die Leitung der Jugendkapelle. Er verbrachte mit den Jugendlichen erstmals eine »Freizeit«. Vom 15. bis 17. Juni war man in einer Hütte auf dem Sternberg bei Gomadingen. Ein Frühschoppenkonzert in Neuenhaus und ein Konzert in Neckartailfingen waren markante musikalische Ereignisse in diesem Jahr.

Im Musikverein Aich wird das Jahr **1974** auch noch als »Das Jahr der Frau« bezeichnet. Im bis dahin nur von Männern besetzten Musikverein tauchte plötzlich ein Mädchen auf. Die Drohung des Vaters: »Wenn er se et nemmat, goht se zo de Häfner!« wurde ernst genommen. Und seither ist Silvia Kuhn, geb. Koch, zusammen mit vielen anderen jungen Damen, aktives Mitglied im Musikverein.

1975 errangen drei junge Trompeter beim Regionalwettbewerb »Jugend musiziert« in Stuttgart den 1. Preis. Die Jugendkapelle wurde bei der »Aktion Jugend Baden-Württemberg« in Stuttgart mit dem 3. Preis belohnt. Bei der gleichen Veranstaltung holten sich die drei Trompter wieder den 1. Preis. Vom Landeswettbewerb »Jugend musiziert« in Mannheim kehrten diese drei erfolgreichen Bläser mit einer »lobenden Anerkennung« nach Hause. Zusammen mit aktiven Musikern gestaltete man das Frühjahrskonzert und beim 50-jährigen Jubiläum, im Sommer 1975, war die Jugend selbstverständlich mit präsent.

MUSIKVEREIN AICH

Am vorletzten Wochenende fand in der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Stuttgart der Regionalwettbewerb von "Jugend Musiziert" statt, der in diesem Jahr für Blas- und Zupfinstrumente ausgeschrieben war. 75 Teilnehmer hatten sich gemeldet und die 17 besten wurden von einer Fachjury mit einem 1. Preis ausgezeichnet. Diese werden sich am 19. und 20. April zum Landesentscheid in Mannheim stellen. Darunter befindet sich auch eine Bläsergruppe des Musikvereins.
Die 11 Jahre alten Trompeter Uwe Maier, Volker Heinrich und Hartmut Weber wurden für ihre sehr gut vorgetragenen Trompetentrios alter und zeitgenössischer Komponisten mit einem 1. Preis ausgezeichnet. Alle 3 sind Mitglieder Jugendkapelle und Schüler unseres Dirigenten Alfons Eichelbrönner, welcher auch die Bläsersätze einstudiert hatte.
Der Musikverein freut sich über diesen schönen Erfolg und gratuliert zu dieser Leistung.

Günther Hiemer, auch **1976** und **1977** Leiter der Jugendkapelle, ging mit seinen Bläserinnen und Bläsern wieder zu Freizeiten auf den Sternberg und nach Matschwitz ins Montafon. Zur Öffentlichkeitsarbeit in diesen beiden Jahren zählten die Verabschiedung von Bürgermeister Fischer (der übrigens sehr viel für den Musikverein und seine Jugend übrig hatte), ein Frühschoppenkonzert in Bonlanden, ein Konzert auf dem Killesberg, bei der Sängerbund-Hocketse in Aich und beim Sommerfest in Sielmingen war man dabei. Den Stress einer Rundfunkaufnahme lernte man 1976 auch noch kennen.

Für Alfons Eichelbrönner, der mittlerweile altershalber den Dirigentenstab und die Jugendausbildung abgegeben hatte kam Franz Siebert. Er leitete die Jugendkapelle ein Jahr.

Jörg Dengler, Schüler von Alfons Eichelbrönner, übernahm **1979** die Jugendkapelle. Die Einzelausbildung teilten sich engagierte Musiker der aktiven Kapelle und Lehrer für Schlagzeug und Horn. Jetzt erst wurde bewusst, welche unschätzbaren Verdienste sich Alfons Eichelbrönner im Musikverein Aich erworben hatte.

Jörg Dengler

Die Auftritte wurden aber deshalb nicht weniger, was folgende Aufzählung, beweist: 1979: Konfirmationsgottesdienst, Sommerfest MV Aich, Festbesuch in Sielmingen, Landesbläsertag in Ulm, Einweihung der LBS-Beratungsstelle in Neuhausen/Filder. 1980: Behindertenfasching der BSAG Grötzingen, Kinderfasching, Konfirmationsgottesdienst, Naturtheater Grötzingen, Kreismusikfest in Aich, Hocketse FFW Bonlanden. Auf Freizeit war man wieder im Montafon auf der Matschwitz-Hütte. Beim Jugendkritikspiel in der Stuttgarter Liederhalle wurde die Jugend-

Freizeit auf der Mattschwitz-Hütte im Montafon – 1977

Kinderfasching – 1978

Die „damalige" Silvia Koch als erstes weibliches Mitglied im Musikverein

Zeltlager bei Rosemarie Hahn im Welzheimer Wald – 1977

Ein Teil von einem über Jahrzehnte bewährten Küchenteam bei Freitzeiten

Freizeit auf der Mattschwitz-Hütte im Montafon – 1979

Wolfgang Laux

kapelle unter Jörg Dengler mit einem »sehr gut« ausgezeichnet.
Im Jahr 1981 ist neben den schon üblichen Auftritten in der Kirche und auf verschiedenen Festen ein Konzert im Kursaal Bad Cannstatt und ein Ausflug nach Freudenstadt nennenswert.
Bei der Generalversammlung im Frühjahr 1982 wurde auf Vorschlag des Vorstandes und Ausschusses erstmals ein Jugendleiter von den anwesenden Vereinsmitgliedern gewählt. Er sollte dem »Jugenddirigenten« alle organisatorischen »Kram« weitgehend abnehmen. Diese Funktion übernahm Wolfgang Laux. Dieses Jugendleiter-Gespann hielt sich leider nicht sehr lange. Jörg Dengler legte den Dirigentenstab in Aich ab. Mit ihm verlor man auch noch einen engagierten Bläser in der aktiven Kapelle.

Bis **1983** Jan Willems die Leitung übernahm, stand Horst Schwörer der Jugendkapelle vor. Er war auch in den Jahren davor immer wieder als »Vize« gefordert, wenn die Herren Dirigenten bei Proben oder Auftritten keine Zeit hatten.

Mit Jan Willems kehrte teilweise ein anderer »Sound«, bei der Jugendkapelle ein. Er, ein großer Freund holländischer und amerikanischer Blasmusik, legte Titel auf, die in unserer Gegend bis dahin noch nicht gehört wurden.

Jan Willems

1983, wurde auch erstmals das Jugendnachbarschaftskonzert der Vereine Wolfschlugen, Neuenhaus und Aich abgehalten. Dieses Konzert findet jährlich, im Wechsel, bei den drei Gemeinden statt. Seit 1989 ist der Musikverein Neuhausen/Filder mit seiner Jugendkapelle ebenfalls bei dieser Konzertreihe dabei.

Ein großes Ereignis war für die Jugendkapelle im Jahr **1984** ein mehrtägiger Ausflug nach Asten in Holland. Die Verbindung zu dieser Jugendkapelle hat Jan Willems geknüpft und sie besteht bis heute. Eingeladen war man zu einem Fest mit Jugendkritikspiel. Das Besondere am Kritikspiel war, dass der Wertungsrichter seine Kritik an den vorgetragenen Stücken den Jungmusikern noch auf der Bühne mitteilte. Ein Ausflug nach Amsterdam stand dort ebenfalls auf dem Programm. Asten war ein Erlebnis für unsere damalige Jugend und die mitreisenden Betreuer.

Weitere Auftritte waren 1984: Fasching der Behinderten, Jugendkonzert in Ruit, »Tag der Blasmusik« in der Stuttgarter Liederhalle, 10-jähriges Bestehen der BSAG Grötzingen, Nachbarschaftskonzert in Wolfschlugen, Jugend-Disco in der Festhalle. Auf der Alb war man noch zum Ski- und Schlittenfahren.

Das Jahr **1985** begann schon traditionsgemäß mit dem Fasching, der Behinderten AG und dem Kinderfasching. Beim 60-jährigen Bestehen im Sommer 1985 präsentierte sich die Jugendkapelle beim Kinderfest. Zum Jugendkritikspiel nach Stuttgart-Münster schickte man ein Klarinetten-Quintett. In der Stufe »schwer« erreichten diese fünf Holzbläser die Note »sehr gut«. Die Kirbe stand in diesem Jahr ganz im Zeichen der Jugend. Das Jugendorchester St. Cäcilia aus dem holländischen Asten war zum Gegenbesuch gekommen. Zusammen wanderte man zum Uhlbergturm und machte einen Ausflug ins Allgäu. Das Nachbarschaftskonzert der Jugend aus Wolfschlugen, Neuenhaus und Aich wurde von den Neuenhäusern ausgerichtet. Den Jahresabschluss beging man im Sportheim, mit einer kleinen Weihnachtsfeier.

Wolfgang Laux gab an der Generalversammlung im Januar **1986** das Amt des Jugendleiters ab. Gewählt wurde zum neuen Leiter Roland Maier. Zur Unterstützung der inzwischen immer mehr werdenden Aufgaben des Jugendleiters wurden Bettina Dünisch und Albert Maier als Betreuer mitbeauftragt.

Diesem Jugendleitertrio oblag in diesem Jahr die Organisation vom Kinderfasching, eine viertägige Zeltfreizeit mit dem Fahrrad ins Ermstal, das Jugendnachbarschaftskonzert und eine Nikolausfeier, zu der neben Eltern und Geschwister auch die gan-

Jugendkapelle Aich mit Jan Willems

Mit dem Fahrrad zur Zeltfreizeit nach Dettingen/Erms – 1986

Jugendkapelle Neuenhaus mit Jörg Dengler

Jugendkapelle Wolfschlugen mit Helmut Schober

Freizeit mit Instrument in Sonthofen im Allgäu – 1987

Nach dem Platzkonzert in Sonthofen

Freizeit mit Instrument im NFH Trossingen

Letzter Auftritt mit Jan Willems am Sonnernachtsfest

Mit Edgar Böhnisch in Stuttgart-Weilimdorf

ze Verwandt- und Bekanntschaft eingeladen war. Musikalisch vertreten war man noch am Kinderfest bei 100 Jahre FFW Aich und an der Jahresfeier des Musikvereins. Die Statistik weist 28 Jugendliche in der Jugendkapelle und 10 Anfänger auf.

1987 wurde der Behindertenfasching der BSAG wieder musikalisch gestaltet. Ebenso der Kinderfasching vom Musikverein. Zum Jugendkritikspiel nach Leinfelden schickte man ein Trompetentrio, das mit der Note »befriedigend bis gut« belohnt wurde. In den Osterferien war »Freizeit« erstmals mit Instrument angesagt. Im Haus »Hochalm«, einer Hütte des Alpenvereins bei Sonthofen, wurde eine Woche lang eifrig geübt. Wobei die eigentliche »Freizeit« nicht zu kurz gekommen ist. Die nähere Umgebung wurde erwandert und auch sonst war so allerhand Spaß und Spiel geboten. Das in dieser Woche Erlernte wurde dargeboten bei einem Platzkonzert vor dem Rathaus in Sonthofen.

Das Sommernachtsfest wurde nicht nur musikalisch mitgestaltet, sondern auch durch ein Schätzspiel, Torwandschießen und mit einer Wurfbude bereichert.

Musikalisch unterhalten hat man außerdem Gäste bei der Kirbe, bei der Generalversammlung der Genoba Aich-Neuenhaus und bei der Jahresfeier.

Bei der Nikolausfeier, am 6. Dezember, wurde neben viel Musik, dargeboten von kleinen Gruppen und Solisten, auch Theater gespielt. Mit dem Stück »Fuchs, der Stumme vor Gericht« haben einige bewiesen, dass sie nicht nur Musik machen können. In der Statistik waren **1987** 26 Jugendliche in der Jugendkapelle und 5 Anfänger verzeichnet. Für Bettina Dünisch kam Christina Hiemer zur Jugendleitung.

Die Faschingsveranstaltungen der BSAG Grötzingen und der Kinderfasching des MV Aich waren auch im Jahr **1988** der Beginn musikalischer Auftritte. Es folgte der Konfirmationsgottesdienst und die Mitwirkung am Frühjahrskonzert und am Sommernachtsfest. Die Pfingstferien wurden genutzt, um sich intensiv auf das Kritikspiel beim »Tag der Bläserjugend Baden-Württemberg« in Ludwigsburg vorzubereiten. Auf der »Freizeitwoche« in Trossingen wurde täglich dafür geprobt. Diese optimale Vorbereitung wurde dann auch entsprechend belohnt. Mit dem Stück »Sketch for Yous Band« erhielt die Jugendkapelle mit Jan Willems die Note »gut bis sehr gut«. Bei der Freizeitwoche in Trossingen war man, neben Wanderungen, Ausflügen, Besuch im Freibad und Museum, auch beim weltbekannten Musikinstrumentenhersteller Hohner.

Einige waren auch wieder bei D-Lehrgängen der Bläserjugend in Kürnbach. Das Bestehen der Prüfung war für alle Teilnehmer aus Aich kein Problem.

Edgar Böhnisch

Am Sommernachtsfest wurde Jan Willems als musikalischer Leiter des MV Aich verabschiedet. Für ihn kam nach den Sommerferien Edgar Böhnisch, Musiker des Polizeimusikkorps Baden-Württemberg. Er leitete, wie J. Willems, die aktive Kapelle und die Jugendkapelle. Erstmals an der Nikolaus-feier stellte er sich mit der Jugendkapelle musikalisch vor. Das Programm enthielt, neben viel Musik, auch wieder ein Theaterstück. Den musikalischen Abschluss bildete die Mitwirkung bei der Jahresfeier kurz vor Weihnachten. In der Jugendkapelle waren 23, in Ausbildung 10 Kinder.

Das Jahr **1989** war ein auftrittsreiches Jahr. Neben den vereinseigenen Veranstaltungen wie Kinderfasching, Sommernachtsfest, Kirbe, Nikolausfeier und Jahresfeier, war die Jugendkapelle eingeladen bei der Fa. Rössler bei deren 10-jährigem Bestehen, der Fa. Blessing + Scharpf am »Tag der offenen Tür« und der BSAG Grötzingen ebenfalls beim 10-jährigen Bestehen zu unterhalten. Mit der Bläserjugend waren einige wieder beim D-Lehrgang in Kißlegg. Mit Instrument und Fahrrad war man in den Pfingstferien wieder auf Freizeit. Das Naturfreundehaus in Klosterlechfeld war »Hotel und

Bläserjugend
Baden-Württemberg

URKUNDE

Das Jugendblasorchester des Musikvereins / ~~der Stadtkapelle / der Kreisverbands~~
Aich
hat am
Jugendkritikspiel
am Tag der Bläserjugend 1988 in Ludwigsburg teilgenommen
und die Note sehr gut – gut erreicht.

Ludwigsburg, den 29. Mai 1988

Die Jury

Landesvorsitzender der Bläserjugend

Freizeit mit Fahrrad und Instrument in Klosterlechfelt – 1989

Die damalige Ausbildung in der Küche hat sich für den Musikverein gelohnt.
Die drei sind heute in verantwortungsvollen Positionen. Sandra Strin, Sandra Kümmerle und Tanja Künig.

Fred Stumpe dirigiert nach 30 Jahren wieder eine Jugendkapelle des MV Aich – 1990

Stumpe bei seinen Grußworten

Zu Gast beim 30 jährigen Jubiläum 1990, die Jugendkapelle aus Asten/Holland

1992 beim Tag der Bläserjugend Baden-Württemberg in Weingarten

Besuch beim Städtepartner von Aichtal im ungarischen Sümeg in den Pfingstferien 1993

1992 Freizeitwoche in Bruchsal

Markus Frieß

Probelokal« zugleich. Zwischen Lech und Ammersee ist eifrig geradelt worden.

Beim Nachbarschaftskonzert in Wolfschlugen waren, neben Neuenhaus und Aich, erstmals auch die Jugendkapelle aus Neuhausen/Filder dabei.

Den Besuchern der Nikolausfeier präsentierte sich die Jugend in einer neuen Einheitskleidung. Weißes T-Shirt mit leuchtend rotem Sweet-Shirt drüber und schwarzer Hose bzw. Rock wurde ausgewählt.

Eine neue Gruppe stellte sich ebenfalls an der Nikolausfeier erstmals vor: die »Jungmusikanten«, geleitet von Horst Schwörer und Walter Merkle. Diese Gruppe ist gedacht als Vorstufe zur Jugendkapelle. In der Jugendkapelle musizierten 24 Jugendliche, bei den Jungbläsern 5 und 6 waren noch in Ausbildung.

Für den im Januar **1990** ausscheidenden Dirigenten Edgar Böhnisch kam im April Markus Frieß als Jugenddirigent.

Mit diesem engagierten jungen Mann aus Beuren steigerte sich die Jugendkapelle in den folgenden Jahren nicht nur musikalisch, sondern auch personell. Bis zu seinem Ausscheiden 1996 hatte sich die Anzahl der Jugendlichen fast verdoppelt. Durch die Anstellung als Lehrer für Klarinette bei der Musikschule Neckartailfingen hatte er großen Einfluß nicht nur bei seinen Schülern, sondern auch in den anderen Ausbildungsbereichen in der Musikschule.

Beim Fest zum 65-jährigen Bestehen des MV Aich im Sommer 1990 präsentierte sich die Jugendkapelle seit langem wieder in Marschformation. »Marschmusik« wurde während der Freitzeitwoche in den Pfingstferien in Albstadt-Ebingen, neben anderer Probenarbeit, eifrig trainiert.

Ein weiteres »Highlight« in der Jugendkapelle-Geschichte war das »30-jährige Bestehen« der Jugendkapelle im Oktober 1990. Das befreundete Jugendorchester »St. Cäcilia« aus Asten/Holland war eingeladen, sowie die Jugendkapellen aus Neuenhaus, Wolfschlugen und Neuhausen/Filder. Fred Stumpe, Gründer der Jugendkapelle im Jahr 1960 war sogar als Ehrengast gekommen.

Die Vielseitigkeit der Jugendkapelle widerspiegelte sich in Einladungen zu den verschiedensten Veranstaltungen wie Fasching für Behinderte, Matinée mit Kinderchor, Mitwirkung beim Frühjahrskonzert des MV Neckartenzlingen, Konfirmationsgottesdienst, Umrahmung von Hochzeiten, im Naturtheater, Benefizkonzert zusammen mit der Jugendkapelle Beuren und die eigenen Veranstaltungen des Musikvereins Aich.

Im Jahr **1992** standen zwei Kritikspiele auf dem Programm. In Leinfelden gabs die Note »gut–sehr gut« und beim »Tag der Bläserjugend Baden-Württemberg« in Weingarten bei Ravensburg ebenfalls »gut–sehr gut«. Die fast schon traditionelle Freizeitwoche mit Musik war in Bruchsal.

Im Rahmen der Städtepartnerschaft Aichtal–Sümeg reiste die Jugendkapelle an Pfingsten **1993** nach Ungarn. Ein einmaliges Erlebnis für alle Mitfahrenden. Neben Stadt- und Burgführung mit Reiterspielen, Schloßbesichtigung in Kestzhey, Baden im Balaton und Einladungen zum Essen war ein Konzert vor über 400 Schülern an einem Donnerstagvormittag der absolute Höhepunkt.

Ein weiterer Ausflug ins Ausland war **1994** der Gegenbesuch zu den Musikfreunden in Asten/Holland. Im Rahmen des 100-jährigen Bestehens der »Harmonie St. Cäcilia« Asten waren wir zum Jugendorchestertreffen eingeladen. Die Jungs und Mädels aus Aich, haben dort gezeigt, dass sie neben 6 holländischen und einem belgischen Jugendorchester absolut bestehen konnten.

Zwei Vortragsstücke der Aicher, wie auch der anderen Kapellen, wurden von Juroren bewertet. Es gab hierfür keine Benotung wie es bei uns üblich ist, sondern eine schriftliche Kritik. Aus der war eigentlich nur positives zu entnehmen, nur der Dirigent sollte zum Dirigieren ein Podest benützen, da er vielleicht etwas zu klein wäre. Neben den musikalischen Höhepunkten war viel Sehenswer-

Jugendkapelle 1995 mit Dirigent Markus Frieß

Jugendkapelle 2000 mit Dirigent Andre C. Waltemate

Probewochenende 1999 in Bad Urach

Ausflug 1999 ins Sea-Life nach Konstanz

Jugendkapelle 2005 mit Axel Berger

tes, Spaß, Spiel und Unterhaltung angesagt. Wie schon in Ungarn, so hatte man auch hier in Holland viele nette Menschen und alte und neue Freunde gefunden.

Im Mai **1995** absolvierte die Jugendkapelle Aich zusammen mit der Jugend der Tischardter Blasmusik, dessen Leiter in dieser Zeit Markus Frieß ebenfalls war, ein Benefizkonzert. Der Erlös wurde dem Krankenpflegeverein in Frickenhausen gespendet.

Für das Kinderfest anlässlich des 65-jährigen Bestehens des Musikvereins Aich studierte der Schulchor der Grundschule Aich unter der Leitung von Frau Melchinger das Singspiel »Reisekantate« ein. Die Jugendkapelle hat den Chor musikalisch unterstützt. Eine interessante Aufgabe, sich den Kinderstimmen instrumental gut anzupassen.

Das Singspiel ist so gut angekommen, dass es auch noch bei der Einschulungsfeier der Erstklässler und am Gemeindefest der ev. Kirche aufgeführt wurde.

Andre C. Waltemate

Nach 10-jähriger Jugendleiter-Tätigkeit gab Roland Maier an der Generalversammlung im Januar **1996** den Posten an Albert Maier ab. In diesem Jahr stand die Jugendkapelle vor einem großen Problem, weil Markus Frieß nach dem Frühjahrskonzert als Dirigent bei der Jugendkapelle Aich aufhörte und wir wußten, daß es schwer sein würde wieder einen gleichwertigen Dirigenten für die Jugendkapelle zu finden. Markus Frieß wurde am Frühjahrskonzert für seine außerordentlich gute Jugendarbeit im Musikverein Aich gedankt und verabschiedet.

Von Juni bis zu den Ferien sprang mal wieder Horst Schwörer in die Presche als Jugend-Dirigent und somit konnten auch in dieser Zeit alle Temine wahrgenommen werden. Von September bis zur Jahresfeier wurde Günter Eberle vorübergehen als Dirigent verpflichtet. Somit konnte auch in diesem Jahr eine konstruktive Jugenarbeit fortgeführt werden.

Auch in den Jahren von **1997** bis heute war die Jugendkapelle unter den Jugendleitern Alexander Demel, Sandra Weinmann und Tanja Laux musikalisch sowie im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit sehr aktiv. Das Jahr begann immer mit dem Kinderfasching, danach die musikalische Mitgestaltung der Konfirmation in der Kirche. Am Sommerfest des Musikvereins beteiligte sich die Jugendkapelle regelmäßig musikalisch und auch mit einer Spielstraße. Am letzten Donnerstag vor den Ferien fand immer eine Wanderung mit anschließendem Grillfest statt. Auch am Ferienprogramm der Stadt Aichtal beteiligte sich die Jugendleitung sehr oft. Bei der Aicher Kirbe im September war die Jugendkapelle musikalisch und beim Arbeitsdienst beteiligt. Das Nachbarschaftskonzert mit den Kapellen von Neuenhaus, Neuhausen/F., Wolfschlugen und Aich stand im Oktober an, und forderte von den Jugendlichen konzentrierte Probenarbeit. Die Nikolausfeier, die in eigener Regie von den Jugendlichen gestaltet wird, wurde zu einer nicht mehr wegzudenkenden Veranstaltung der Jugendkapelle. Selbstverständlich war man auch bei der Jahresfeier des Vereins jedes Jahr musikalisch dabei.

Von **1997** bis September **1998** war Christian Million Dirigent der Jugendkapelle. Von September bis Jahresende 1998 sprang Günter Eberle in die Presche, weil Herr Million beruflich bedingt, gekündigt hatte. Seit Januar **1999** ist André C. Waltemate Dirigent bei der Jugendkapelle.

Natürlich wurden in dieser Zeit auch Freizeiten und Ausflüge durchgeführt. So war eine 5-tägige Freizeit in Creglingen im Taubertal und ein Ausflug nach Konstanz in das Sea-Life nur ein Teil der Freizeitgestaltung der Jugendkapelle.

Im Jahr **2000** bestand der Nachwuchs des Musikvereins Aich aus 40 Jugendlichen welche sich aus der Jugendkapelle, der Vorgruppe und der Auszubildenden zusammensetzen.

50 Jahre Jugendkapelle
Musikverein Aich

WIR GRATULIEREN

Ihre Jugendkapelle hat allen Grund zur Freude.
Ein Jubiläum auf das Sie mit Recht stolz sein können.
Unser Autohaus gratuliert dazu herzlich.

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL-SERVICE IN FILDERSTADT

Bonländer Hauptstraße 95 · 70794 Filderstadt
Telefon 07 11/77 12 03 · Fax 07 11/77 55 87

Friseursalon
Eugen Betz

Aicher Straße 6
72631 Aichtal-Neuenhaus
Telefon 0 71 27/5 13 27
Telefax 0 71 27/5 73 75

Öffnungszeiten:
Di./Mi. 8–12 Uhr u. 13.30 – 18 Uhr
Do. 8 – 12 Uhr u. 13.30 – 18 Uhr
Fr. 8 – 18.00 Uhr
Sa. 6.30 – 13 Uhr

Danke für 20 Jahre Vertrauen!

Bauhandwerk, das auch Sie begeistert...
...dahinter stehen wir als Team mit persönlichem Einsatz. Sie können sich wie viele Kunden zuvor auf perfekte Qualität und Ausführung verlassen.

BUND
Meisterhaft sanieren

Adalbert Bund GmbH
Stockwiesen15
72631 Aichtal
Telefon 0 71 27/5 77 75
www.bund-bauunternehmen.de

Sanieren, Renovieren, An- und Umbauarbeiten rund um den Hof, Haus, Weg und Garten

Nistkastenbau

Nach dem verheerenden Orkan Lothar sind mit den Bäumen auch viele Brut- und Nistplätze vernichtet worden. So startete die Jugendleitung im März 2000 eine Hilfsaktion für unsere heimischen Piepmätze. Mit viel Engagement, Ehrgeiz, Ausdauer und Arbeitskraft waren die Kinder vom MV Aich beim Nistkästenbau dabei. Gemeinsam mit Förster Klein wurden unsere selbstgebauten Nistkästen im Wald aufgehängt und dabei wurden die Fragen der Kinder vom Förster beantwortet.

Probenwochenende und Teilnahme am Wertungsspiel 2002

Zur Vorbereitung auf das anstehende Wertungsspiel in Ostfildern Kemnat begab sich die Jugendkapelle vom 13. bis 14. April 2002 nach Bad Urach zum Probewochenende. Damit der Spaß trotz der vielen Proben nicht zu kurz kam waren viele Spiele vorbereitet und es wurde eine Nachtwanderung gemacht. Das fleißige Proben zeichnete sich am 27. April 2002 aus wo die Jugendkapelle unter der Leitung von Gabi Amann beim Wertungsspiel „mit gutem Erfolg" erreichte.

Bei der Nikolausfeier **2000** wurde das Theaterstück BIG BERTA unter der Regie von Sandra Maier aufgeführt.

Die Vorgruppe im Jahr 2002 unter der Leitung von Stefanie Vacelsi.

von links nach rechts hinten:
Fanziska Graf, Patrick Höhn, Daniel Maier, Tobias Wiesner, Sabrina Kimmich
von links nach rechts vorne:
Vanessa Lutz, Ninette Schwörer, Katja Höfert

Blessing
Getränke

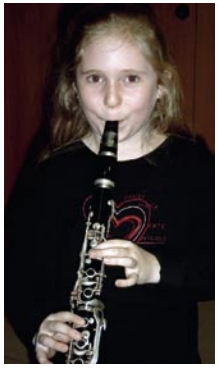
Ihr Durstlöschpartner vom Aichtal

- **Abholmarkt – Weindepot**
- **Getränke-Heimdienst**
- **Partyservice**
- **Gekühlte Fassbiere**
- **Garniturenverleih**

Waldenbucher Straße 18 · 72631 Aichtal-Aich
Telefon (0 71 27) 5 18 78 · Telefax (0 71 27) 96 98 97

Schnupperstunde

Im Frühjahr und Herbst bietet der MV eine Schnupperstunde für musikalisch interessierte Kinder an.

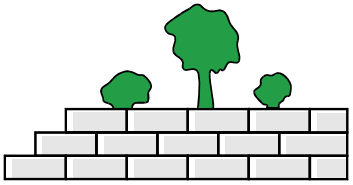


Hier darf man natürlich alles ausprobieren so auch am 13.03.2003. Natürlich war das Schlagzeug wie immer am begehrtesten. Einmal so richtig auf die Pauken hauen, ist einfach schön. Fünf Kinder hatten sich mit ihren Eltern zum Schnuppern und Ausprobieren der verschiedensten Instrumente im Vereinsraum eingefunden. Klarinette und Saxophon, Posaune und Hörner, alles lag für die Interessierten bereit. Oft ist es gar nicht so einfach, aber die geduldigen Helfer zeigten den Kindern, wie sie dem Instrument Töne entlocken können. Dass das Spielen mit den anderen richtig Spaß macht, konnten die Kinder bei der Probe der Jugendkapelle gleich miterleben.

Rafting in Haiming/Tirol

Ein für die Juka unvergesslicher Ausflug war mit den Aktiven zusammen vom 28. bis 29. Juni **2003** welcher uns nach Haiming in Tirol zum Rafting führte. Gleich mittags ging es Los zur Besprechung mit Guides die die jeweilig ausgewählte Aktivitäten, diese waren Cannyoning oder Rafting, begleiteten. Am Abend gab es ein zünftiges Barbecue vom Buffet, ob Grillspezialitäten, Chicken Wings, Ofenkartoffeln oder Salat für jeden war was dabei. So ließen wir den Abend in gemütlicher Runde im Platschnaßstadl ausklingen. Am Sonntag stand der Tag zur freien Verfügung es wurde Inline Skaten, Mountainbiking oder Wandern je nach Lust und Wetter angeboten. So konnten wir auf ein erlebnisreiches, sportliches und erfahrungsreiches Wochenende zurückblicken, welches die Gemeinschaft zwischen Jugendkapelle und Aktive stärkte und verband.

Garten- und Landschaftsbau
Gert Fischer



Stockwiesen 21
72631 Aichtal-Aich
Telefon 0 71 27 / 5 12 41
Fax 0 71 27 / 5 72 69

Ihr Partner für:

* Garten-Neuanlage
* Garten-Renovierung
* Garten-Pflege
* Brunnen- und Teichanlage

50 Jahre
Jugendkapelle Musikverein Aich.

Die Württembergische und das Versicherungsbüro Scheurle gratulieren der Jugendkapelle recht herzlich zum Jubiläum.

Versicherungsbüro
Siegfried Scheurle
Waldenbucher Straße 34
72631 Aichtal
Telefon 07127 952990
Telefax 07127 952991
siegfried.scheurle@
wuerttembergische.de

W&W württembergische
Partner von Wüstenrot

DER FELS IN DER BRANDUNG

Wir haben eine neue Uniform
Die neue Einheitskleidung der Jugendkapelle wechselte die Farbe von rot nach blau.

Sommerwanderung
Im Jahr **2005** durfte die Vorgruppe und Juka unter Leitung ihres neuen Dirigenten Axel Berger, der bereits im Jahr 2004 die Leitung der gesamten Kapelle übernahm, den ersten Teil des Jubiläumskonzertes bestreiten.
Am 16.07.2005 wurde ein gemeinsames Grillfest mit der Jugendkapelle aus Neuhausen/Fildern gemacht. Hierzu wanderten wir zur Zigeunereiche nach Wolfschlugen, was bei diesem sonnigen und warmen Tag sehr anstrengend war. Nach dem Grillen wurde noch Fußball, Federball oder Frisbee gespielt und so verging der Mittag wie im Flug. Durch dieses Grillfest konnten die Jugendlichen untereinander Freundschaften schließen.

Europapark
Am Samstag den 8. Oktober 2005, traf sich die Jugendkapelle des Musikvereins Aich zu ihrem Jahresausflug.
Unser Ziel war der größte Freizeitpark Deutschlands, der Europa-Park.
Nach zwei Stunden Busfahrt erreichten wir Rust.
Die Aufregung stieg, denn uns erwarteten viele Attraktionen, wie zum Beispiel Silver Star, Magic Cinema 4D, die Schweizer Bobbahn und vieles, vieles mehr. In Kleingruppen hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, sich alles anzuschauen und natürlich auszuprobieren. So hatten wir bei sonnigem Wetter erlebnisreiche Stunden.

Fliesen • Platten • Naturstein

SEIFRIED GMBH

Treppen • Ausstellungsräume

außergewöhnliches
in der planung, benötigt
außergewöhnliches
in der umsetzung

Aicher Strasse 50
72631 Aichtal-Neuenhaus
Telefon: 07127 - 5369
Fax: 07127 - 59780
info@seifried-fliesen.de
www.seifried-fliesen.de

Ihr Transporter-Gebrauchtwagen-Center (TGC).

Große Auswahl an jungen Transportern.

Hier in Dettingen haben wir für jeden das richtige Fahrzeug. Ob Viano, Vito, Sprinter oder Vario, bei uns finden Sie bestimmt Ihr Wunschfahrzeug. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Große Auswahl, geprüfte Qualität und kompetente Beratung – dafür steht TGC. Unsere Berater freuen sich auf Sie. **TGC. Gebrauchte Transporter ohne Risiko.**

Mercedes-Benz

RUSS JESINGER

Vertriebs GmbH & Co. KG, Mercedes-Benz TGC der Daimler AG,
73265 Dettingen-Teck, Kirchheimer Str. 193,
Tel.: 07021 5703-181, -182, Fax: -188, www.russonline.de

Zirkus Hallodria

Im April **2006** hieß es Manege frei für den Zirkus Hallodria, welcher von den Vokalkids aufgeführt wurde. Musikalisch wurden sie vom Zirkusorchester der Jugendkapelle begleitet.

Dieses waren Philipp Wahju, Annika Schwörer, Annika Schöllhammer und Simone Renzler.

Kinderfasching

Am 18. Februar 2006 fand der traditionelle Kinderfasching des Musikverein Aich in der Festhalle statt. Holger Merkle, Tanja Maier und Sandra Stirn hatten zusammen mit der Dirigentin der Jugendkappelle, Katja Sequenzia, ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Begonnen wurde mit einer Polonaise durch die ganze Halle. Danach durften die Kinder sich an Haribo Schnullern, welche auf einer Leine aufgereiht waren, erlaben. Die Jugendkappelle sorgte für gute Stimmung mit ihren auf Guggenmusik gestimmten Liedern.

Auf dem Programm standen noch Limbotanzen, die gut bekannte Mohrenkopfschleuder, Sackhüpfen, viele Bonbonrunden und Reise nach Jerusalem, wobei bei diesem Spiel die Erwachsenen gefordert waren.

50 Jahre Grundschule Aich

Im Jahr **2007** bei strahlendem Sonnenschein und einem vollen Pausenhof durfte die Jugendkappelle der Grundschule Aich musikalisch zum 50-jährigem Jubiläum gratulieren. Hierbei umrahmte die Juka das Nachmittagsprogramm des Schulfestes.

LUZ

Omnibusverkehr GmbH

Walddorfer Str. 6
72141 Walddorfhäslach
Tel. 07127/32228
Fax 07127/18426
eMail Luz.GmbH@t-online.de

merkle
Transportunternehmen

- Abbruch
- Baugrubenaushub
- Schotterlieferung
- Hofeinfahrten
- Mutterboden (auf Anfrage)
- Sandsteine (auf Anfrage)

Wir gratulieren der Jugendkapelle herzlich zu Ihrem 50-jährigen Jubiläum und wünschen weiterhin alles Gute!

Frank Merkle | Robert-Bosch-Straße 10 | 72631 Aichtal
Tel.: (0 71 27) 5 65 62 | Fax: (0 71 27) 95 39 43
E-Mail: merkle.gbr@web.de | Mobil: (01 70) 1 83 07 75

STEINER
SECURITY

- Veranstaltungs- & Eventschutz
- Personen- & Begleitschutz
- Revier- & Alarmfahrten
- Objekt- & Werkschutz
- Parkplatzdienst
- Hundestaffel
- Schulungen
- Citystreife

Steiner-Security – Partner des MV Aich

Goerdelerweg 50
73732 Esslingen
Tel. 0711/67 29 871
www.steiner-security.de

Wir gehen Ihnen an die Gardinen…

mit viel Gefühl und Sachverstand.
Wir machen alles rund um die Gardine. Vom kostenlosen Ausmessen über die Fertigung im eigenen Nähstudio bis hin zur Dekoration bei Ihnen zu Hause. Unsere Beratung hilft Ihnen gern, Ihren Stil zu finden. Damit Sie sich wohl fühlen in Ihren vier Wänden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gerhard Sterr
Waldenbucher Str. 65, 72631 Aichtal-Aich
Tel. 0 71 27 / 5 65 67, Fax 0 71 27 / 5 64 74
www.raumausstattung-sterr.de

Raum ausstattung Sterr Gerhard Sterr

Erste offene Probe

Statt der normalerweise im Herbst stattfindenden Schnupperstunde wurde die erste offene Probe in Zusammenarbeit mit der Musikschule Neckartailfingen ins Leben gerufen. Am 22. September **2007** waren alle interessierten Kinder mit ihren Eltern in die Festhalle eingeladen. Hier konnten sie bei der Probenarbeit der Jugendkapelle zuschauen und die Musiklehrer erklärten die verschiedenen Instrumente. Auch stellten sich die einzelnen Register vor und am Ende durften die Kinder selbst mitspielen und ihr Wunschinstrument ausprobieren. Die Eltern bekamen von der Jugendleitung und der Musikschule alle wichtigen Infos.

Ausflug zum Flughafen in Stuttgart

Der Ausflug am 29.09.2007 führte uns zum Flughafen Stuttgart, wo wir um 13 Uhr zur Führung angemeldet waren. Zu Beginn der Führung wurde

uns ein Film vorgeführt über den Ablauf, bis ein Flugzeug endlich starten kann. Danach ging es weiter in die Terminals, nach ein paar Information über die Bauweise und ein Blick auf die vom Zoll beschlagnahmten Dinge ging es weiter durch die Sicherheitskontrolle zum Passagierbereich. Vorbei an den wartenden Passagieren liefen wir zur Gepäckabfertigung hier durften wir einen Blick in den Überwachungsraum, von wo aus alle Gepäckstücke nochmals gesichtet werden, werfen.

Als besonderes Extra war nun noch eine etwas ausführlichere Besichtigung der Feuerwache (bei der

Waldenbucher Straße 20
72631 Aichtal-Aich
Telefon 0 71 27 / 5 01 50
Telefax 0 71 27 / 5 01 03

OPTIK WEISS

Brillenmode
Sportoptik

Bereits in der 5. Generation als Familienbetrieb

*Sehr geehrter lieber Gast,
ein herzliches Grüß Gott im Gasthaus Adler.
Es freut uns sehr, wenn Sie bei uns einkehren.
Dass man in dieser Gegend gut zu leben weiß,
wollen wir Ihnen durch unser Angebot aus
Küche und Keller beweisen.
Wir bieten Ihnen den Service, der Ihnen Zeit
zum Genießen läßt und hoffen, dass Sie sich
bei uns wohl fühlen.*

Inge Brodbeck
Harthäuser Strasse 2
72631 Aichtal-Grötzingen
Telefon 0 71 27/5 18 82

Fenster
Türen
aus:
Holz, Holz-Alu, Alu
und Kunststoff
Markisen
Jalousien
Reparaturen
Tausch ohne
Brecharbeiten
Haustüren
Aufbaurollladen
Minirollladen

FENSTER
brodbeck
Die Handwerksmeister
Renovierung aus einer Hand
Ihre Dienstleister
mit Hörtopf!
Schlaitdorfer Weg 14 · 72631 Aichtal
Tel 07127/51760 Fax 07127/57429
info@brodbeck-fenster.de · www.brodbeck-fenster.de

normalen Führung leider nur kurz gezeigt) geplant, welche durch gute Kontakte möglich war.
Mit dem Flughafenbus ging es quer übers Vorfeld vorbei an den Privatjets direkt zur Feuerwache, wo wir von Oliver Schraitle in Empfang genommen wurden. Er gab uns einen größeren Einblick in den Ablauf bei der Flughafenfeuerwehr. Als erstes erklärte Oliver wie die Arbeitszeiten bzw. in diesem Fall die Schichten (24 h) sind, wie viel Leute immer pro Schicht da sein müssen und dass im Moment aufgrund des Windes erhöhte Bereitschaft war. Nach dieser kurzen Einführung kamen wir zum interessantesten, nämlich dem Fuhrpark, welcher bei einer Flughafenfeuerwehr doch andere Ausmaße hat wie der einer Freiwilligen Feuerwehr. Mit einigen Aufnahmen zeigte er wann die Feuerwehr immer zum Einsatz kommt und dass immer wieder größere Übungen an Flugzeugen sind, damit im Ernstfall jeder weiß, was zu tun ist. Auch erledigt die Flughafenfeuerwehr den Winterdienst auf dem Rollfeld.

Bevor es wieder Richtung Aich ging wurde noch ein Gruppenfoto vor einem der Fahrzeuge gemacht und als kleines Dankeschön überreichten wir etwas Nervennahrung, für den wie gezeigt doch recht verantwortungsvollen Job bei der Flughafenfeuerwehr.
Nach einem informativen Nachmittag stärkten wir uns bei einer Grillwurst und Getränken im Kötzger.

„Das Geheimnis aus dem Wald"

Nach langen Überlegungen entschied sich die Jugendleitung eine etwas andere Nikolausfeier zu gestalten, so wurde im Jahr 2007 „Das Geheimnis aus dem Wald" geboren. Wir luden unsere neugierigen Gäste in den Kötzger ein, wo sie bei Roter Wurst, Glühwein und weihnachtlicher Musik der Jugendkapelle auf das Geheimnis aus dem Wald warteten. Trotz schlechtem Wetter fand das Geheimnis (Nikolaus) nach Aich und überraschte unsere Jugendlichen, wie auch die Kinder, mit Geschenken.

GARTENHALLENBAD AICHTAL NEUENHAUS

Montag + Dienstag: 19.00–19.30 Uhr
Aquajogging
(nicht in den Ferien)

Mittwoch: 9.00–9.30 Uhr
Wassergymnastik
(nicht in den Ferien)

Donnerstag:
Warmbadetag
(Oktober bis April)

Samstag: ab 14.00 Uhr
Spiel-Nachmittag

Schönbuchstraße 38
72631 Aichtal-Neuenhaus
Telefon 0 71 27/52 30

Unsere Cafeteria ist während den Öffnungszeiten auch für Nichtbadegäste geöffnet.

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo 17.00 Uhr–20.00 Uhr · Di 14.00 Uhr–21.00 Uhr
Mi 6.00 Uhr–12.00 Uhr + 14.00 Uhr–21.00 Uhr
Do 14.00 Uhr–20.00 Uhr
Fr 6.00 Uhr–7.30 Uhr + 14.00 Uhr–18.00 Uhr
Sa 10.00 Uhr–18.00 Uhr · So 8.30 Uhr–18.00 Uhr

Herzlichen Glückwunsch zum erfolgreich bestandenen D-Lehrgang (2008)

(von links nach rechts)
Andreas Pahler
D1-Lehrgang am Es Sax (sehr gut–gut)
Frieder Weiler
D2-Lehrgang an der Posaune (sehr gut–gut)
Markus Schaaf
D2-Lehrgang an der Trompete (sehr gut)

Aktivwochenende in Sigmaringen

Vom 21. bis 22. Juni **2008** machte die Jugendkapelle mit den Aktiven zusammen Sigmaringen, bzw. die Donau unsicher. Wie schon vor einigen Jahren war ein Aktiv-Wochenende geplant worden. Die gute Wettervorhersage im Gepäck, machten wir uns am Samstag um 6 Uhr (!), viele hatten noch kleine Augen, mit dem Bus auf den Weg nach Sigmaringen. Die Fahrt verlief sehr ruhig, da die Mehrzahl schlief. Bei einem kurzen Zwischenstopp an einem Parkplatz gab es das obligatorische Leberkäsvesper. Danach ging es weiter zu unserer Unterkunft in Sigmaringen, wo wir erwartet wurden. Bei einer kurzen Einweisung wurden wir über

die Regeln im informiert „Donauhaus" und anschließend ging es an die Zimmerverteilung. Nach ein paar Ungereimtheiten war jeder mit einem Schlafplatz versorgt und die freie Zeit wurde von den Fußballbegeisterten unter uns damit verbracht, den Bolzplatz zu testen. Natürlich spielten die „Alten" gegen die „Jungen".
Um halb elf ging es dann mit dem Bus zum Startpunkt der Kanutour. Hier gab es die Möglichkeit zu zweit, dritt oder zu viert in einem Kanu zu fahren. Als dann jeder seinen bzw. seine Partner hatte, verstaute man in den bereitgestellten, wasserdichten Tonnen seine Wertsachen, Klamotten und was man sonst noch dabei hatte. Danach besorgte sich jeder

Führender Spezialist
für Selbstklebetechnik

Das ist weltweit unsere Rolle!
Mit innovativen Haftmaterialien.
Mit design- und funktionsstarken
Industrie-Etiketten.
Mit High-Speed-Anlagen zu ihrer
Verarbeitung. Mit praxisgerechten
Produkten für Büro und Haushalt.
Unsere Produktionsstandorte
im Raum Stuttgart sind in Richtung
Zukunft aufgestellt.

HERMA

www.herma.de

Bäckerei & Konditorei

seit 1904

Stückle

Qualität aus dem Aichtal

Bäckerei & Konditorei
Joachim Stückle

Waldenbucherstraße 3
72631 Aichtal-Aich
Tel.: 07127-50157
Fax: 07127-56884

Wir gratulieren der Jugendkapelle Aich zum 50-jährigen Jubiläum

noch eine Schwimmweste und ein Paddel. Nach einer Erklärung wie man so ein Kanu lenkt und auf was man achten musste, ging es ausgestattet mit einer Gewässerkarte los.
Kanu um Kanu gingen wir ins Wasser, nach der ersten Schocksekunde hatte jeder sein Kanu soweit unter Kontrolle, dass wir unsere 13 km lange Route beginnen konnten. Schon beim ersten Wehr, welches man mit dem Kanu überqueren konnte, gab es einiges zu lachen, da hier die ersten schon kenterten oder das Wehr hinuntergezogen werden mussten.
An bizarren Felswänden und vielen Tieren, welche die Donau ihr Zuhause nennen vorbei, machten wir bald die erste Pause. Hier vesperten wir unser Lunchpaket. Da man bis um 17 Uhr die Donau verlassen musste, paddelten wir schon bald wieder los. Beim zweiten Wehr, welches unseren Weg kreuzte, machten wir eine zweite Pause. Hier gab es die Möglichkeit etwas zu trinken oder sich ein Eis zu kaufen.
Nach diesem zweiten Stopp wurden wir etwas mutiger und die ersten Wasserschlachten gingen los. Keiner sollte trocken bleiben, denn der Spaß an der Tour durfte nicht zu kurz kommen und dank der warmen Temperaturen trocknete die Kleidung relativ schnell. Mit einer Stunde Verspätung, also um 18 Uhr kamen wir endlich an unserem Ziel an, wo wir alle müde aber glücklich und klatschnass in den wartenden Bus einstiegen und zu unserer Unterkunft fuhren.

Hier vesperten wir im Freien, da es noch sehr warm war. In gemütlicher Runde ließen wir den Tag ausklingen, manche wurden sogar noch sportlich und spielten auf dem vorhandenen Platz Volleyball.
Am Sonntagmorgen erwartete uns ein reichhaltiges Frühstücksbüfett an dem sich alle stärken konnten für die anstehende Aktivität. Nach dem Frühstück mussten noch die Zimmer sauber gemacht werden, da wir nach dem Hochseilgarten schon wieder in Richtung Aich aufbrechen mussten.
Beim Hochseilgarten angekommen, kam bei manchen schon der Bammel vor der Höhe, trotzdem testeten bis auf drei, alle ihre Höhentauglichkeit.
Gut gesichert und paarweise begaben wir uns in den in zwei Ebenen aufgeteilten Pacour. Die erste Ebene mit Übungen war auf 6 Meter. Hier erprobte sich die Mehrzahl von uns, für die etwas Mutigeren gab es dann noch Übungen in 10 Meter Höhe. Ein paar kamen recht schnell an ihre Grenzen und wurden von den Trainern sicher nach unten gebracht. Bei manchen konnte man nur staunen wie flink sie die Hindernisse überquerten. Nach einer Pause, in der jeder sein Lunchpaket essen konnte, wagten sich noch ein paar an den Gigant Swing, dies ist eine Art Schaukel, bei der man hochgezogen wird und selber den Auslöser betätigt.
Wir hoffen und denken, dass es allen 33 Teilnehmer Spaß gemacht hat und wir noch oft über die schönen und spaßigen Momente dieses Aktiv-Wochenendes reden werden.

Putz

Stuck

Trockenbau

Gerüstbau

UWE MAIER
Stuckateurmeister

Bergstraße 13/1
72631 Aichtal-Aich
Telefon 07127/59141
Telefax 07127/960493
E-Mail: Stuckmaier@ # " ! "

Sommerferienprogramm

Am letzten Sommerferientag **2008** durften wir 13 begeisterte Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren zu unserem Sommerferienprogramm unter dem Motto „Instrumente selbst herstellen" im Vereinsheim begrüßen.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurden die vier Instrumente welche man mit ein bisschen Hilfestellung unsererseits basteln konnte erklärt. Hierzu gehörte eine Becherrassel, Klanghölzer, Kronkorkenrassel und eine Trommel. Mit großer Begeisterung gingen die Kinder ans Werk und so verging die Zeit wie im Flug. Die Jugendlichen der Juka trafen ein, denn als kleine Überraschung durften die Kinder mit ihren selbst gebastelten Instrumenten mitmusizieren.

Weitere erfolgreiche Teilnahme am D-Lehrgang 2009

Von links nach rechts:
Andreas Pahler (D2-Lehrgang – Saxophon)
Sibylle Weiler (D1-Lehrgang – Querflöte)
Markus Schaaf (D3-Lehrgang – Trompete)

Audi

AUTOHAUS HÖGLER

Inhaber: Ralf Högler
Uferstraße 10 – 12
72631 Aichtal-Grötzingen
Telefon 0 71 27 / 95 27 49
E-Mail: Autohaus.Högler@web.de

EIN NEUES BAD VOM FACHMANN
KOMPETENT FÜR BAD-UMBAU, -NEUBAU UND -SANIERUNG

SEIT 1930
HENZLER
SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI

- Sanitäre Anlagen
- Bauflaschnerei
- Heizungsanlagen
- Solaranlagen
- Wasseraufbereitungsanlagen
- Duschabtrennungen
- Sanierungen

72631 Aichtal - Grötzingen Nürtinger Straße 9
Telefon 07127 / 51818 Telefax 07127 / 50982
www.henzler-sanitaertechnik.de info@henzler-sanitaertechnik.de

Süddeutschlands Top-Adresse

· Blasinstrumente · Percussioninstrumente
· neu und gebraucht · Günstiger Ratenkauf
· Super Preise & Top Service
· Mietkaufinstrumente zuerst mieten - dann kaufen
Besuchen Sie unseren Webshop im Internet unter **www.ekle.de** online suchen & bestellen

musiktreffpunkt
Der Bläserspezialist

Roland Ekle · Breitwasenring 5
Gewerbegebiet · 72135 Dettenhausen Tel 07157-56470 · www.ekle.de

Tag der offenen Türe der Musikschule Neckartailfingen

Samstag, 4. Juli stellte sich unsere Juka beim Tag der offenen Tür der Musikschule Neckartailfingen vor, welche auch die Ausbildung unserer Jugendlichen übernimmt. Hier spielten sie gemeinsam mit der Juka des Musikvereins Neckartailfingen einige Stücke.

Auftritt am Seefest in Neckartailfingen und in Großbettlingen

Gleich sonntags ging es wieder nach Neckartailfingen, dieses Mal an den Aileswasensee zum Seefest des dortigen Musikvereins, wo ebenfalls als „Gemeinschaftsprojekt" mit der Juka aus Neckartailfingen zusammen die Gäste gute 1½ Stunden zum Frühschoppen unterhalten wurden.

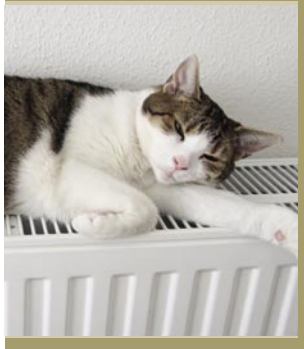
Nach einer kurzen Pause zur Stärkung ging es zum nächsten Auftritt an diesem Sonntag, wie schon vor zwei Jahren lud der MV Großbettlingen anlässlich seines Waldfestes zu „Jugend macht Blasmusik" ein. Neben unserer Juka waren noch sechs andere Jugendkapellen aus der Umgebung für die musikalische Unterhaltung angereist.
Petrus hatte es gut mit uns gemeint und es konnten beide Auftritte trockenen Fußes bestritten werden.

Bad + Heizung von...

Weinmann

WASSER · WÄRME · UMWELT

Schmiedweg 8 · 72631 Aichtal-Aich · Tel. 0 71 27/5 12 51 · Fax 0 71 27/5 79 46
E-mail: info@weinmann-aichtal.de · www.weinmann-aichtal.de



- Bad- und Heizung
- Flaschnerei
- Öltanks
- Solaranlagen
- Erdwärmenutzung
- Gasbefeuerung
- Holz-Pellets-Heizung

City-Bowling in Reutlingen

Nach diesem stressigen und aufregenden Wochenende machten wir uns am dann am 11. Juli 2009 auf den Weg nach Reutlingen zum City-Bowling! Nachdem alle die passenden Bowling-Schuhe hatten, verteilten sich die Jugendlichen auf die vier reservierten Bahnen und dann ging es auch schon los.

Einige bowlten gleich wie echte Könner, andere dagegen brauchten ein paar Runden zum warm werden bzw. bekamen Hilfestellung. Die zwei Stunden vergingen wie im Flug und als kleine Überraschung gingen wir noch Eis essen.

Koopertation
Schule – Musikverein – Musikschule

Mit 500,– € beteiligten wir uns am Aufbau der Bläserklasse.
Dieses Konzept bietet Kindern der Grundschule in Aich die Möglichkeit ein Blechblasinstrument unter professioneller Anleitung zu erlernen.

Hinten von links nach rechts

Michail Girin
Musiklehrer (tiefes Blech),
Tanja Künig (Jugendleitung MV Aich),
Bürgermeister Klaus Herzog,
Marita Fiege (Schulleitung),
Ole Abraham (Musikschulleiter),
Johannes Knoblauch
(Musiklehrer hohes Blech

Mit einer Kooperation gehen die Grundschule Aich, die Stadt Aichtal, die Musikschule Neckartailfingen und wir als Musikverein Aich neue Wege.
Für die Dritt- und Viertklässler gibt es seit Oktober 2009 eine Bläserklasse. Wöchentlich eine Schulstunde werden die Kinder in Kleingruppen unterrichtet, aufgeteilt in tiefes Blech (Posaune Tenorhorn) und hohes Blech (Trompete), betreut durch jeweils einen Musiklehrer der Musikschule Neckartailfingen.
Nach kurzer Zeit haben sie schon die Grundkenntnisse der Musik und ihres Instrumentes erlernt und spielen seit 1. März 2010 zusammen im Blechbläserensemble. Um diese Kenntnisse nach der vierten Klasse zu vertiefen, besteht die Möglichkeit, bei uns im Verein oder an der Musikschule weiter zu musizieren.
Am 09. Mai 2010 wird das Blechbläserensemble ihren ersten Auftritt an unserem Jubiläumskonzert haben.

Gebr. Reimold

Privatumzüge und Beiladungen - Inland/Ausland/Übersee
Spezialgebiet: wertvolles Mobiliar, Kunstgegenstände, Klaviere, Flügel

Handwerker-Service
Möbelschreiner für Änderungen und Küchen-Einbau, Elektriker,
Sanitär, Schlosser, Reinigungsdienst, Entsorgung

Geschäftsumzüge - Maschinen- und Schwertransporte
Büro- u. Betriebsverlagerungen, Projektierung von Großumzügen,
EDV-Transporte, Labor-Verpackungen, Containertransporte

Möbelcontainer-Lagerung
Sichere und kostengünstige Lagerung in verschlossenen Stahlcontainern, beheizbare, alarmgesicherte Containerhalle, keine Umladungen, da die Stahlcontainer vors Haus gefahren werden.,
Container-Vermietung vor Ort

Archivierung von Akten
Akten- und Datenträgerarchivierung, Aktenvernichtung sowie Verwaltung und Zustellservice

Büro: Untere Waldplätze 29
70569 Stuttgart-Vaihingen
Telefon: 0711 - 68 68 88 - 0
Freecall: 0800 - REIMOLD
Telefax: 0711 - 68 68 88 - 88
e-mail: info@reimold-umzug.com
www.reimold-umzug.com

Gesellschafter der DMS Deutsche Möbelspedition

Matinee mit den Vocal Kids

Am Sonntag 21. März 2010 feierten die Vocal Kids Aich und die Jugendkapelle des MV Aich gemeinsam ein Jubiläumsmatinee.

Mit gemeinsamen Stücken begeisterten wir das Publikum

Die Jugendkapelle blickt stolz auf 50 Jahre zurück und die Vocal Kids feiern in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen.

Dies nahmen wir zum Anlass, um 60 Jahre erfolgreiche Jugendarbeit zu feiern.

Dass sowohl die Jugendkapelle und die Vocal Kids gut mit einander harmonieren haben wir im Vorjahr bewiesen, bei unserem ersten gemeinsamen Auftritt, beim Muttertagskonzert des MV Aich.

Dirigenten und Jugendleiter

1960 – 1965	Fred Stumpe (Dirigent)
	Ludwig Wolfbeisz (Jugendleiter)
1966 – 1973	Ludwig Wolfbeisz (Dirigent und Jugendleiter)
1974 – 1978	Günther Hiemer (Dirigent und Jugendleiter)
1979 – 1983	Jörg Dengler (Dirigent und Jugendleiter)
	ab 1982 Wolfgang Laux (Jugendleiter)
1983 – 1988	Jan Willems (Dirigent)
	Wolfgang Laux (Jugendleiter)
	Ab 1986 Roland Maier (Jugendleiter)
1988 – 1989	Edgar Bönisch (Dirigent)
	Roland Maier (Jugendleiter)
1990 – 1996	Markus Friess (Dirigent)
	Roland Maier (Jugendleiter)
1996	Günter Eberle (Dirigent)
	Albert Maier (Jugendleiter)
1997	Christian Million (Dirigent)
	Alexander Demel (Jugendleiter)
	Sandra Weinmann (stellv. Jugendleiter)
1998	Christian Million (Dirigent)
	Sandra Weinmann (Jugendleiter)
	Tanja Laux (stellv. Jugendleiter)
1999 – 2001	Andre C. Waldemate (Dirigent)
	Sandra Weinmann (Jugendleiter)
	Tanja Laux (stellv. Jugendleiter)
2001 – 2003	Gabi Amann (Dirigentin)
	Sandra Weinmann (Jugendleiter)
	Tanja Laux (stellv. Jugendleiter)
2003 – 2006	Axel Berger (Dirigent)
	Tanja Laux (Jugendleiter)
	Petra Schöllhammer (stellv. Jugendleiter)
2006 – heute	Katja Sequenzia (Dirigentin)
	Tanja Künig (geb.Laux, Jugendleiter)
	Carolin Schraitle (stellv. Jugendleiter)

Die Jugendkapelle im Jubiläumsjahr 2010

Hintere Reihe von links nach rechts:
Katja Sequenzia (Dirigentin), Daniel Höfert (Trompete), Frieder Findeisen (Tenorhorn), Simon Wiesner (Trompete), Markus Schaaf (Trompete), Frieder Weiler (Posaune), Tobias Ebinger (Trompete), Tanja Künig (Jugendleiterin), Carolin Schraitle (stellv. Jugendleiterin)

Mittlere Reihe von links nach rechts:
Vanessa Lutz (Klarinette), Joana Korte (Klarinette), Ninette Schwörer (Klarinette), Samir Bendt (Klarinette), Sibylle Weiler (Querflöte), Geraldine Altendorfer (Querflöte), Luisa Drohmann (Klarinette).

Vordere Reihe von links nach rechts:
Selina Manzer (Klarinette), Tobias Falke (Schlagzeug), Alexander Weis (Schlagzeug), Alexander Sterr (Schlagzeug), Jana Baitinger (Klarinette), Hannah Kuhn (Querflöte), Luis Kümmerle (Schlagzeug)

Auf der Abbildung fehlen:
Daniel Maier (Trompete), Tobias Wiesner (Trompete), Samuel Halder (Trompete), Lina Grenzicher (Klarinette), Franziska Graf (Tenorsax), Katja Höfert (Es-Sax) Andreas Pahler (Es-Sax), Tamara Schweizer (Klarinette) Jewel Weigant (Horn)

FESTPROGRAMM

Jubiläumskonzert am 9. Mai 2010

Beginn: 17:30 Uhr in der Festhalle Aich (Saalöffnung: 17:00 Uhr)

Programm:

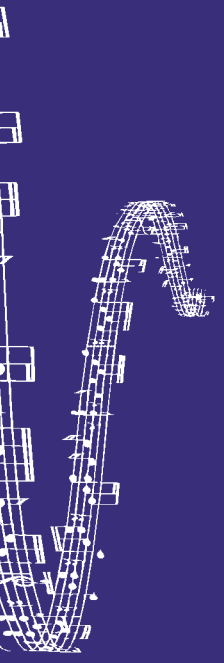
- Begrüßung
- Bläserklasse der Grundschule Aich
  unter der Leitung von Michael Girin und Johnnes Knoblauch
- Grußworte
- Jugendkapelle des Musikvereins Aich
  unter der Leitung von Katja Sequenzia
- Aktive Kapelle des Musikvereins Aich
  unter der Leitung von Jürgen Jubl

PAUSE

- Kreisverbandsorchester Stuttgart/Filder
  unter der Leitung von
  Renate Beck-Winkler

Jubiläumsfest am 17. und 18. Juli 2010

im Zelt auf dem Parkplatz bei der Festhalle



Samstag, 17. Juli 2010

15:00 Uhr	Festeröffnung durch die Jugendkapelle des MV Aich
15:30 Uhr	Entenrennen
16:00 Uhr	Unterhaltung durch die Jugendkapelle des MV Aich
18:00 Uhr	Unterhaltung durch den Musikverein Neuenhaus
21:00 Uhr	three-kings-eleven (Eintritt frei)

Den ganzen Tag Künstlermarkt, Vergnügungspark, Bilderausstellung in der Festhalle

Sonntag, 18. Juli 2010

11:00 Uhr	Frühschoppen mit der Jugendkapelle des MV Stgt.-Gaisburg
13:00 Uhr	Festumzug durch die Waldenbucher Straße anschließend Massenchor der teilnehmenden Jugendkapellen
15:00 Uhr	1. Kreisjugendmusikfest des Blasmusikverbandes Stuttgart/Filder mit den teilnehmenden Jugendkapellen
18:00 Uhr	Festausklang mit den ORIGINAL SCHURWALDMUSIKANTEN

9. AICHER ENTENRENNEN

17. Juli 2010

Zugunsten der Bläserklasse der Grundschule Aich

Viele Preise im Gesamtwert von über 2000 Euro:

- **Reisegutschein** (für 2 Personen)
- **iPod-MP3-Player**
- **und vieles mehr...**
- **Warengutscheine**
- **Sachpreise**

Veranstalter im Rahmen des Jubiläumsfestes „50 Jahre Jugendkapelle“ bei der Festhalle in Aich ist der Musikverein Aich e.V.

www.mvaich.de

Was steckt hinter dem Aicher Entenrennen?

Beim 9. Aicher Entenrennen werden nummerierte gelbe Quietsche-Enten, die zuvor als „Los" verkauft wurden, in max. 4 aufeinanderfolgenden Rennen mit je max. 500 weiteren Enten in die Aich geworfen.
Die gelben Boliden schwimmen dann auf einer festgelegten Stecke um die Wette. Die ersten 50 Enten aus den Vorrundenrennen kommen ins Finale. Die schnellsten Enten in diesem Lauf erschwimmen für Ihre Losinhaber die genannten und viele weitere Preise.

Ablauf des Rennens und Teilnahmebedingungen

Das Entenrennen findet am **Samstag, den 17. Juli 2010** auf der Aich statt. Der Startort ist hinter der Festhalle Aich, kurz nach dem Brückle.

Startzeit des Rennens ist ca. 15.00 Uhr

Die Enten können im Rahmen des Sommerfestes des MV Aich am 17. Juli, am Enten-Verkaufsstand erworben werden.

Das Rennen

Nach den max. 4 Vorrunden-Rennen, in denen sich die jeweils ersten 50 Enten für das Finale qualifizieren können, werden die über 50 attraktiven Preise auf dem ca. 150 langen Kurs in einem Finallauf ausgeschwommen. Der Finallauf ist für ca. 16.30 Uhr geplant.
Die Besitzer der Siegerentenlose werden ca. 1 Stunde nach Zieleinlauf mit den entspechenden Preisen gegen Vorlage des jeweiligen Gewinnloses belohnt.

Listen mit den Siegernummern können im Internet unter **www.mvaich.de** eingesehen werden und hängen ebenfalls ab Montag, 19. Juli, im Infokasten an der der Festhalle aus. Nicht entgegengenommene Preise können am Donnerstag 22. Juli zwischen 19 und 20 Uhr in der Festhalle Aich abgeholt werden.
Die gelben Renn-Enten stellen **lediglich ein Los** dar, sie sind **Eigentum des Musikvereins Aich**. Die erworbene **Renn-Ente wird nicht herausgegeben sondern direkt von der Rennleitung ins Rennen geschickt.**
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Verkauf der Enten – wo gibt's welche?

Die Ente kann für 2 Euro bei folgenden Verkaufsstellen offiziell erworben werden:

- MV-Kassier Harold Gerstenberger
- bei den Aktiven des Musikvereins
- über Kontaktperson im Reisetreff Aichtal

...ab dem 1. Juli 2010!

Die Strecke und der Rennverlauf.

Untenstehende Skizze soll den Streckenverlauf dieses erneuten Ereignisse in Aich verdeutlichen. „Orientierungslose", am Ufer gestrandete Enten werden durch die Rennleitung wieder zurück auf die Strecke gebracht. Im Ziel kann durch eine Verengung der Strecke jede Platzierung eindeutig festgestellt werden.

Bei Hochwasser auf der Aich muss das Rennen leider abgesagt werden und die Preise im Rahmen einer Verlosung vergeben werden.

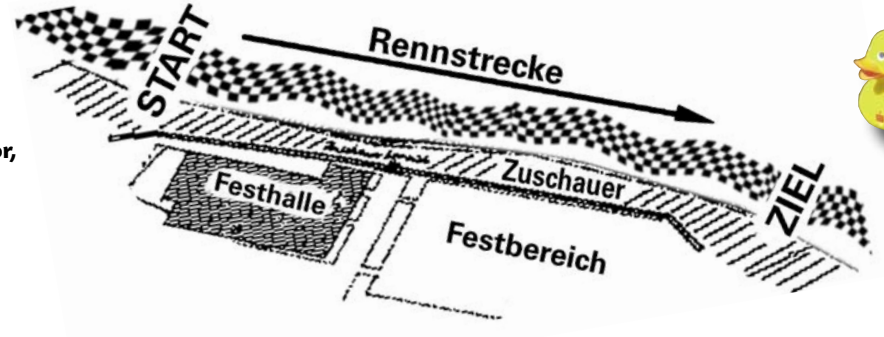
Der gute Zweck.

Der Erlös aus dem Verkauf der „Entenlose" soll das Budget der Bläserklasse in Grundschule Aich etwas aufbessern und zum anderen die Jugendarbeit unseres Vereins mit einer finanziellen Unterstützung weiter erfolgreich vorantreiben.

Der Musikverein Aich – Renn-Organisation

Fragen bezüglich dieser Veranstaltung richten sie bitte an einen der folgenden Aktiven aus dem MV-Rennteam: Petra Schöllhammer, Christina Städtler, Carsten Städtler, Heide Maier, Harald Maier, Holger Merkle, Armin Hild, Horst Schwörer, Sandra und Heiko Stirn.

Rund um das Rennen ist im Rahmen unseres alljährlichen Sommerfestes vor, während und nach der Wettfahrt bestens für das leibliche Wohl der Entenmütter und Entenväter gesorgt.



Service
Inhaber
R. Schweizer
SiWÖHR
Unterhaltungselektronik Elektrohausgeräte
Ihr Fachgeschäft mit dem guten Service

Metzinger Straße 4,
70794 Filderstadt,
Telefon 07 11/77 24 91
Telefax 07 11/7 77 59 85
E-Mail: woehr-filderstadt@arcor.de

Service ist unsere Stärke
Reparaturen von Fernsehgeräten,
Video, HiFi,
sowie von Haushaltsgeräten aller Art
Antennenbau – Sat – Kabelanschluss

Scharf – schärfer –
neue Dimensionen beim Fernsehbild!
HDTV-Bilder in unserem Laden.

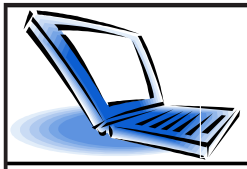
Baiersbachhof
Ökologischer Landbau seit 1990
Bioland
Fam. Alber

72631 Aichtal-Aich
Telefon 0 71 27/5 66 88
Fax 0 71 27/5 66 02
Homepage:
www.biolandhof-alber.de
E-Mail:
info@biolandhof-alber.de

Aus eigenem Anbau:
- Fleisch vom Weiderind
- Schweinefleisch von Auslaufhaltung
- Wurst
- Getreide und Mehl
- Kaltgepresstes Sonnenblumenöl
- Kartoffeln und Gemüse
- Eier
- Apfelsaft

Unser Sortiment ergänzen wir mit Produkten von anderen Biobetrieben:
- Obst und Gemüse
- Trockensortiment
- Milch und Milchprodukte

Abokisten • Menüservice • Lieferservice
Hofladen-Öffnungszeiten: Di. u. Fr. von 8.30 – 18.30 Uhr



computer@ matrai.de

Wir bieten:

Notebooks und PCs, Monitore, Drucker
Scanner, Faxgeräte, Tinte, Toner, Zubehör
Günstige Gebrauchtgeräte
...und alles rund um den Computer

Eigene Reparaturwerkstatt
mit Vor-Ort-Service

72631 Aichtal-Aich
Waldenbucher Str. 5
Tel: 07127 952828
Email: computer@matrai.de

Colorpress

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen gewerbetreibenden Firmen und der Stadt Aichtal, die durch eine Anzeige diese Publikation über „50 Jahre Jugendkapelle" ermöglicht haben.

Impressum:
Herausgegeben vom Musikverein Aich, Mai 2010
Herstellung: Albert Maier, Rainer Koch und Roland Maier
Druck: Colorpress Nürtingen, Auflage ca. 3000 Expl.
Chronik der Jugendkapelle: Roland Maier, Albert Maier, Sandra Weinmann, Tanja Künig und Carolin Schraitle

Sie planen die schönsten Tage im Jahr?
Dann sind Sie bei uns richtig!
Zusammen mit Ihnen finden wir Ihren Traumurlaub.

Reisebüro Aichtaler Reisetreff

Inh. Scarlett Faifr
Tui-Profi-Partner & RTK Kooperation
Raiffeisenstraße 5, 72631 Aichtal
Telefon 07127/952306 oder 07127/952308
E-Mail: aichtalerreisetreff@gmx.de

Persönliche sowie fachkompetente Beratung mit langjähriger Berufserfahrung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir gratulieren der Jugendkapelle Aich zu ihrem Jubiläum.

Karl RAPP GmbH

Mit über 25 Jahren Erfahrung...

...bieten wir unseren Kunden umfassende Leistungen rund um den Hausbau an.

Sprechen Sie mit uns, wir finden auch für Ihr Bauvorhaben eine wirtschaftliche Lösung.

Karl Rapp GmbH
Raiffeisenstraße 24
72631 Aichtal-Grötzingen

Telefon (07127)952977
Telefax (07127)952978
E-Mail: info@karl-rapp-gmbh.de

- *Spezialtiefbau*
- Fuhr- und Baggerbetrieb
- Abbrucharbeiten
- Containerdienst

Herrlich frisches Zwiefalter.

Wir gratulieren zu 50 Jahren
Jugendkapelle Musikverein Aich e.V.

Spielzeit 2010 im Naturtheater:

NATURTHEATER Grötzingen AICHTAL

Das Wirtshaus im Spessart

Musikalische Räuberpistole von Kurt Hoffmann

12. Juni - 21. August
jeden Samstag um 20.30 Uhr

Freitag 30. Juli und 20. August
jeweils 20.30 Uhr

Mittwoch 14. Juli um 15.00 Uhr

Samstag 26. Juni ab 19 Uhr:
Schwäbische Nacht
Eintritt, Essen und Trinken,
alles 30% billiger!

Sonntag, 11. Juli ab 10 Uhr:
Frühschoppen mit Die Drei

Wir laden Sie herzlich ein
zum Tag der offenen Tür am
Sonntag, 30. Mai

PREMIEREN
12. und 13. Juni

Der kleine Muck

Märchen nach Wilhelm Hauff von Gert Richter

13. Juni - 22. August
jeden Sonntag um 15.00 Uhr

Freitag 6. August um 20.30 Uhr

www.naturtheater-groetzingen.de

Kartentelefon: 0 71 27 - 5 03 80